



KIRCHENBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Rumänien](#) | [Județul Brașov](#) | [Codlea \(Zeiden\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Kirchenburg inmitten des Ortes Codlea, die ab 1432 aufgrund wiederholter Türkeneinfälle errichtet wurde.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [45°41'59.5" N](#), [25°26'46.3" E](#)
Höhe: 565 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Von [Brasov](#) auf der -1- / E68 Richtung Fagaras / [Sibiu](#) nach Codlea.
Kostenlose Parkmöglichkeit vor der Kirchenburg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Direktverbindungen u.a. ab [Brasov](#) (20 Min.) und [Sibiu](#) (2,5 Std.).



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Besichtigung tagsüber möglich.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
k.A.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



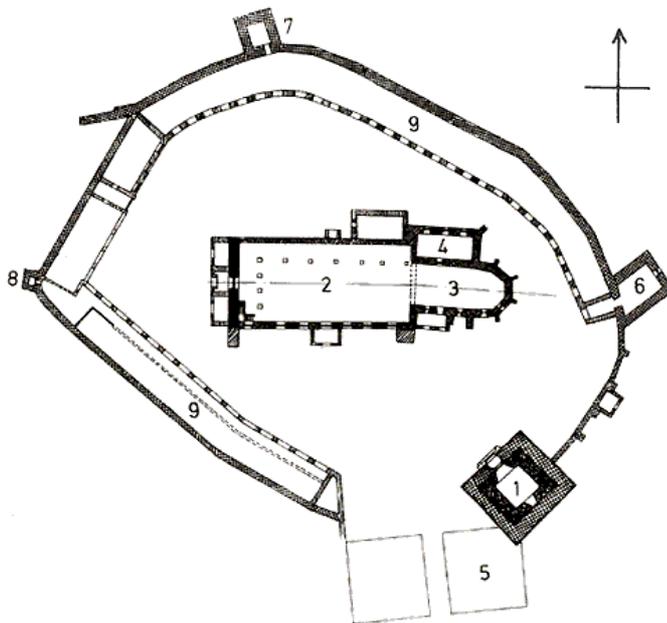
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
teilweise möglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



1. Glockenturm (Schmiedeturm)
2. Saal
3. Chor
4. Sakristei
5. Rathaus (1828-1830)
6. Ostturm (Bottcherturm)
7. Nordturm
8. Westturm (Wagnerturm)
9. Gaden

Quelle: Fabini, Hermann - Atlas der siebenbürgisch-sächsischen Kirchenburgen und Dorfkirchen. Bd. 1 | Hermannstadt, 2002
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1265	Zeiden wird in Verbindung mit der Schwarzburg (Cetatea Neagra, geringe Burgreste südwestlich des Ortes) als «castrum feketewholum» erstmals urkundlich erwähnt.
1335	Tataren verbrennen den Ort.
1377	Urkundliche Nennung als «villa cidinis».
1395	König Sigismund urkundet aus Zeiden.
1421	Zeiden wird durch die Türken zerstört.
1432	Nach erneuter Zerstörung durch die Türken wird mit dem Bau der Kirchenburg begonnen. Der Bering hat eine unregelmässig ovale Form und misst in seiner grössten Ausdehnung 85 Meter. Die Ringmauer ist 8-10 Meter hoch und 1-2 Meter breit, unter der Mauerkrone ist sie mit Schiesscharten und Gusslöchern ausgestattet. Im Kirchhof sind an die Ringmauer Fruchtkammern angebaut.
1456	Vlad Tepes (Vlad Dracula) befiehlt, Zeiden zu verbrennen. Der Befehl kann jedoch nicht ausgeführt werden.
1530	Türken verwüsten den Ort.

1597	Ein «Turm am Pfarrhofeck» wird erwähnt.
1600	Michael der Tapfere fällt in das Burzenland ein und verwüstet neben anderen Ortschaften auch Zeiden.
1611	Zeiden und andere Ortschaften werden von den Truppen Gabriel Bathorys zerstört.
1612	Gabriel Bathory nimmt die Kirchenburg ein, lässt die Besatzung umbringen und setzt 100 eigene Männer auf die Burg. Durch List gelingt es den Zeidenern unter Anführung eines Mannes namens Thomas Göbbel, die Burg zurück zu erobern.
1658	Türken belagern die Kirchenburg. Die Zeidener können die Burg aber erfolgreich verteidigen.
1685	Ort und Kirchenburg fallen einem Großbrand zum Opfer.
1687	Jahreszahl auf einem Sgraffito des Weberturms.
1701	Die Kirche brennt erneut ab, kann durch Spenden der Zeidener Einwohner aber im gleichen Jahr neu gedeckt werden.
1724	Man beginnt, über dem Burgtor das neue Rathaus zu bauen. Es wird 1726 fertig gestellt.
1802	Der Glockenturm wird durch ein Erdbeben beschädigt.
1807	Die verfallenen Fruchthäuschen hinter der Kirche werden neu erbaut und verkauft; der Erlös wird der Kirche geschenkt.
1828 - 1830	Umbau des alten Rathauses über der Toreinfahrt westlich des Glockenturms.
1836	Der Wassergraben um die Kirche wird zugeschüttet.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Fabini, Hermann - Atlas der siebenbürgisch-sächsischen Kirchenburgen und Dorfkirchen. Bd. 1 | Hermannstadt, 2002

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.05.2015 [CR]